

Eine Pusch-Tagung

Naturnah, vielfältig, verbindend

Landschaften für mehr Lebensqualität

Dienstag, 2. März 2021, 9.15 bis 16.45 Uhr
Kongresshaus Biel

Mit Simultanübersetzung
Deutsch-Französisch

PUSCH

PUSCH – PRAKTISCHER UMWELTSCHUTZ

Naturnah, vielfältig, verbindend

Landschaften für mehr Lebensqualität

Mensch und Natur brauchen hochwertige Landschaften. Sie sind eine wichtige Basis für Lebensqualität, ermöglichen Naturerlebnisse und fördern das psychische und physische Wohlbefinden. Zudem stärken sie die Identität der Bevölkerung, erhöhen die Standortattraktivität von Gemeinden und sichern die Artenvielfalt.

Die Landschaftsqualität kommt aber immer stärker unter Druck. Die Zersiedelung und die Intensivierung der Landwirtschaft setzen ihr stark zu. Gemeinden leisten einen wichtigen Beitrag dazu, die Qualität der Landschaft zu sichern und wiederherzustellen. Sei es durch die Umsetzung einer qualitätsorientierten Innenentwicklung oder indem sie vielfältige Grün- und Gewässerräume schaffen und Licht- und Lärmemissionen senken.

Das Landschaftskonzept Schweiz (LKS) definiert behördenverbindliche Ziele für die qualitätsorientierte Entwicklung der Landschaft. Nutzen Gemeinden und Kantone ihren Handlungsspielraum, nehmen sie eine zentrale Rolle bei der Erreichung der Landschaftsqualitätsziele 2040 ein.

Doch wie lassen sich hochwertige Landschaften schaffen, die das Identitätsgefühl der Bevölkerung stärken? Wie gelingt es, den vielseitigen Interessen, Nutzungsansprüchen und Schutzbemühungen gerecht zu werden? Expertinnen und Experten präsentieren neuste Studien und zeigen, wie Gemeinden und Regionen im Siedlungs- und Naherholungsraum durch raumplanerische Massnahmen und verstärkte Zusammenarbeit die Landschaft schonen und Zielkonflikte lösen können. Gemeindevertreterinnen und -vertreter berichten von ihren Erfahrungen, von Hürden, Meilensteinen und Erfolgsfaktoren.

Zielpublikum

Vertreterinnen und Vertreter aus Baubehörden und -verwaltungen, Raumplanungsverantwortliche, Landschaftsarchitektinnen und -gärtner, Mitarbeitende von Raumplanungsbüros, Mitglieder von Agglomerations- und Regionalverbänden sowie weitere Interessierte.

Referentinnen und Referenten

Plenum



Jennifer Zimmermann

Leiterin Abteilung
Gemeindeangebote und
Erwachsenenbildung,
Stiftung Pusch



Eric Nanchen

Direktor Stiftung für die
nachhaltige Entwicklung
der Bergregionen FDDM



Dr. Claudia Moll

Wissenschaftliche
Mitarbeiterin, Sektion
Landschaftspolitik, BAFU



Dr. Marcel Hunziker

Gruppenleiter Sozial-
wissenschaftliche
Landschaftsforschung,
WSL



**Christa Perregaux
DuPasquier**

stv. Direktorin
EspaceSuisse



Marc Bayard

Leiter Umwelt und
Energie, Gemeinde
Reinach

Workshops



Guido Keune

Kantonsbaumeister
Solothurn



Michael Ochsenbein

Gemeindepräsident
Luterbach



Barbara Meyer

Stadtplanerin, Schlieren



Ludwig Altenburger

Stadtrat 1996–2020,
Buchs SG



Florence Colace

Architektin für
Beleuchtung, Stadt Genf



Yann Clavien

Projektleiter Landschafts-
konzeption DWFL,
Kanton Wallis



Aurélie Défago

Projektleiterin Landschafts-
konzeption DRE,
Kanton Wallis

Landschaften mit
Qualität – Forschung
und Ziele

9.15

Landschaften stiften Identität

Jennifer Zimmermann und
Eric Nanchen – Einleitung und
Moderation

9.30

**Landschaftsqualitätsziele
für den Siedlungsraum**

Dr. Claudia Moll –
Die wichtigsten Umsetzungs-
möglichkeiten

10.00

**Landschaftsbeobachtung
Schweiz**

Dr. Marcel Hunziker – Wie wir
die Qualität unserer Umgebung und
ihren Wandel beurteilen

10.30

Diskussion, anschliessend Pause

Von der Theorie
zur Praxis

11.00

**Die Rolle der Landschaft bei
der Innenentwicklung**

Christa Perregaux DuPasquier –
Geschichte Raumplanung sorgt für
Qualität

11.30

**Natur- und Erlebnisweiher
Reinach**

Marc Bayard – Gemeinsam zum
Leuchtturmprojekt

12.00

**Diskussion, anschliessend
Mittagessen**

Programm Nachmittag

Workshops zum Erfahrungsaustausch

13.30

Erste Workshop-Runde mit Inputreferaten und Diskussion

Workshop 1

Uferpark Attisholz (D)

Guido Keune und Michael

Ochsenbein – Ein Industrieareal
mit Naherholungsraum

Workshop 2

Siedlungsentwicklung Schlieren (D)

Barbara Meyer – Mehr Dichte,
aber auch mehr Freiraum und
Identität

Workshop 3

Renaturierung Wettibach (D)

Ludwig Altenburger –

Aufwertung einer grünen Achse
im Siedlungsgebiet

Workshop 4

«La trame noire» in Genf (F)

Florence Colace – Neue Visionen
für die nächtliche Landschaft

Workshop 5

Landschaftskonzeption Wallis (F)

Yann Clavien und Aurélie Défago –

Einflüsse auf die Landschaftspolitik

14.30

Pause

15.00

Zweite Workshop-Runde (gleiche Themenblöcke) mit Inputreferaten und Diskussion

16.10

Abschlussdiskussion und Fazit

16.45

Ende der Tagung



«Von gekonnt gestalteten Freiräumen profitieren der Mensch und die Biodiversität.»

Claudia Moll

Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Sektion Landschaftspolitik, BAFU



«Wir nehmen unsere Landschaft positiver wahr als früher – sind unsere Ansprüche gesunken oder fruchten Aufwertungsmassnahmen?»

Marcel Hunziker

Gruppenleiter Sozialwissenschaftliche Landschaftsforschung, Eidgenössische Forschungsanstalt WSL



«Die Artenvielfalt sichern und gleichzeitig das Bedürfnis nach Erholung und Naturerlebnis erfüllen – ein aussichtsreicher Weg.»

Marc Bayard

Leiter Umwelt und Energie, Gemeinde Reinach

Jetzt anmelden

www.pusch.ch/tagung-biodiversitaet
oder 044 267 44 11



Datum und Ort

Dienstag, 2. März 2021
9.15 Uhr bis 16.45 Uhr
Kongresshaus Biel

Teilnahmegebühren

Mitglieder Pusch: CHF 270
Mitglieder BSLA, SGV, SSV, Gemeinden
der Kantone Bern und Wallis: CHF 330
Nichtmitglieder: CHF 390

Pusch-Mitglied werden

und sofort profitieren
www.pusch.ch/mitgliedschaft

Tagungsunterlagen

Die Referate stehen elektronisch
zur Verfügung.

Sie können nicht teilnehmen?

Bestellen Sie die zur Tagung
erscheinende Ausgabe der Fach- und
Mitgliederzeitschrift «Thema Umwelt»
1/2021 (erscheint im März 2021):
www.pusch.ch/themaumwelt

Präsentieren Sie Ihre Dienst- leistungen an der Tagung

Firmen, öffentliche Verwaltungen und
Organisationen haben die Gelegenheit,
dem Publikum ihre Angebote rund
um das Tagungsthema zu präsentieren.
Mehr dazu:
www.pusch.ch/werbung

Kontakt

Pusch – Praktischer Umweltschutz
Hottingerstrasse 4, Postfach 211,
8024 Zürich, 044 267 44 11,
mail@pusch.ch, www.pusch.ch



Pusch – so wird Umweltschutz Realität

Die Stiftung Pusch setzt sich für eine gesunde Umwelt, die nachhaltige Nutzung der natürlichen Ressourcen sowie vielfältige und artenreiche Lebensräume ein. Mit Tagungen zu umweltpolitischen und vollzugsorientierten Themen fördert Pusch den Dialog zwischen verschiedenen Anspruchsgruppen. Dabei pflegt Pusch einen engen Austausch mit der öffentlichen Hand, der Wirtschaft und den Verbänden.

www.pusch.ch

Unterstützung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS



Kanton Bern
Canton de Berne

Tagungspartner



Schweizerischer Gemeindeverband
Association des Communes Suisses
Associazione dei Comuni Svizzeri
Associaziun da las Vischnancas Svizras

Schweizerischer Städteverband
Union des villes suisses
Unione delle città svizzere



BSLA FSAP

Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Fédération Suisse des Architectes Paysagistes
Federazione Svizzera Architetti Paesaggisti